

Klassik im Rüden
5. November 2023, 11 Uhr

Ticketkauf / Platzreservation:

Direktbuchung: www.klassikimrueden.ch

Telefonbeantworter: 044 585 17 56

WhatsApp: 044 585 17 56

Email: info@klassikimrueden.ch

Spielort: Zunftsaal im Sorell Hotel Rüden,
Oberstadt 20, 8200 Schaffhausen

Auf den Flügeln des Gesanges

Stefan Läderach, Violine

Giovanni Fornasini, Klavier

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Lied ohne Worte B-Dur op. 62 n. 6 bearbeitet von Fritz Kreisler für Violine und Klavier

Robert Schumann (1810-1856)

Romanze A-Dur op. 94 n. 2 bearbeitet von Fritz Kreisler für Violine und Klavier

„Gesänge der Frühe“, op. 133 für Klavier

Im ruhigen Tempo

Belebt, nicht zu rasch

Lebhaft

Bewegt

Im Anfang ruhiger, im Verlauf bewegtes Tempo

Max Bruch (1838-1920)

Lieder und Tänze nach russischen und schwedischen Volksmelodien op. 79 für Violine und Klavier

Gaetano Donizetti (1797-1848)

“Non giova il sospirar” bearbeitet von Charles Auguste de Bériot für Violine und Klavier

Sonate für Violine und Klavier, A496

Maestoso

Allegro

Franz Liszt (1811-1886)

Rigoletto. Paraphrase de concert, S 434 für Klavier

František Alois Drdla (1868-1944)

Fantasie über Carmen, op. 66 für Violine und Klavier

Flügel gestimmt durch:

musik  meister
schaffhausen

Konzertpatronat:

Böck
SCHAFFHAUSEN LESEN

Stefan Läderach unterrichtet seit 1994 als Lehrer für Violine, Viola und Kammermusik sowie als Orchesterleiter an der Alten Kantonsschule Aarau. Von 1993 bis 2003 wirkte er als 1. Konzertmeister im Aargauer Symphonie-Orchester (heute argovia philharmonic), zuvor mehrere Jahre lang als Stimmführer im Symphonischen Orchester Zürich und als Konzertmeister im Musiktheater Aargau. Einen besonderen Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet die Kammermusik. Insbesondere mit dem 1995 gegründeten ARION Quartett pflegte er eine rege Konzerttätigkeit und organisierte von 1997 bis 2015 die Aargauer Konzertreihe +quartett plus+ mit namhaften Gästen wie Oliver Schnyder, Dimitri Ashkenazy, Karl Fässler, Francesco Negrini, Karl-Andreas Kolly u.a.. Seit 2019 ist er Mitglied des ARRIAGA Quartetts. Konzerte im In- und Ausland, CD- und Fernsehaufnahmen mit dem Trio FLAIR – zusammen mit der Pianistin Esther Flückiger und dem Violoncellisten Emanuel Rüsche – sind vorwiegend der Neuen Musik gewidmet. Seit 2008 leitet Stefan Läderach ausserdem das von ihm gegründete Kammerorchester camerata akademica, das sich aus hervorragenden Amateuren und einzelnen Profis zusammensetzt. Nach Beendigung seiner Konzertausbildung bei Daniel Zisman der Musikhochschule Bern absolvierte Stefan Läderach mit dem ARION Quartett eine Konzertausbildung im Fach Streichquartett beim Carmina Quartett Zürich. Zusammen mit seinen Kammermusikpartnern besuchte er in der Folge Meisterkurse u.a. beim Melos Quartett Stuttgart, beim Chilingirian Streichquartett und beim renommierten Violinisten Thomas Zehetmair. Bedeutende Impulse im Bereich der historischen Aufführungspraxis (Barockvioline und musikalische Rhetorik) erhielt er u.a. durch Isabel Schau, Judy Tarling und Oliver Webber (Guildhall School of London).



Giovanni Fornasini, geboren in Padua, begann im Alter von fünf Jahren Klavierunterricht zu nehmen. Er studierte Klavier und Cembalo in Padua. Während seines Studiums gewann er Stipendien und Preise in Klavierwettbewerben. Im Jahr 2006 konzertierte er als Solist mit dem Orchestra di Padova e del Veneto in Padua. Zahlreiche Meisterkurse brachten ihn in Kontakt mit berühmten Pianisten wie: Aldo Ciccolini, Benedetto Lupo, Howard Shelley. Seit 2006 setzte er sein Studium in der Schweiz an der Hochschule für Musik der Stadt Basel fort. Er studierte Klavier bei Prof. Filippo Gamba (Abschluss zum Diplom Klavierlehrer und Konzertpianist), so wie Kammermusik bei Prof. Sergio Azzolini, Benjamin Engeli und Mike Svoboda. 2020 hat er das CAS Freie Improvisation/Improvisierte Kammermusik bei Prof. Alfred Zimmerlin und Prof. Fred Frith an der Musikhochschule Basel absolviert. Sein Repertoire umfasst Werke von der Barockzeit bis zur Moderne, in erster Linie aber Musik der Klassik und Romantik, insbesondere Kompositionen von Mozart, Beethoven, Schubert, Chopin und Liszt. Daneben gilt Giovanni Fornasinis musikalisches Interesse seit seinem ersten Studienjahr im Konservatorium auch der Kammermusik und Liedgestaltung. Giovanni Fornasini ist als Klavierlehrer in der Regionale Musikschule Burgdorf tätig.

Unterstützen Sie das Kulturschaffen von Klassik im Rüden langfristig und werden Sie Mitglied im **Freundeskreis**. Herzlichen Dank!

Adagio: Einzelpersonen 75.- / Paare, Familien, Firmen 100.- im Jahr
Allegro: Einzelpersonen 150.- / Paare, Familien, Firmen 200.- im Jahr